

RWTÜV Fahrzeug GmbH

Ein Unternehmen der
RWTÜV Gruppe

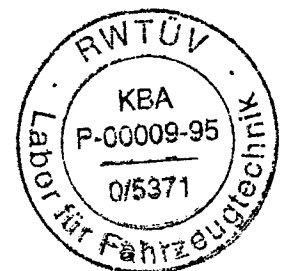
Institut für Fahrzeugtechnik
Adlerstraße 7
D-45307 Essen
Telefon: +49(0)201825-0
Telefax: +49(0)201825-4150

Sitz der Gesellschaft: Essen
HRB Essen 9975
Aufsichtsratsvorsitzender:
Dr. Elmar Legge

Geschäftsführung:
Prof. Dr. Claus Wolff (Vors.)
Friedo Schäfer

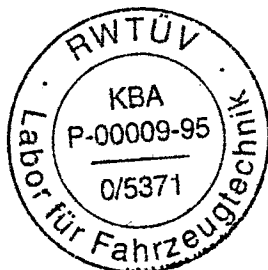
Prüfprotokoll Nr. AR 1036
für eine mechanische Auflaufeinrichtung
nach Anhang VIII RREG 71/320/EWG
Anlage 2

1. Hersteller: BPW Bergische Achsen KG
51674 Wiehl
2. Fabrikmarke: BPW
3. Typ: AE 1,0-2
4. Merkmale der Anhänger, für
die die Auflaufeinrichtung vom
Hersteller vorgesehen ist
- 4.1 Gewicht G'_A : 560 bis 1000 kg
- 4.2 Vertikale statische Last, die
am Kopf der Zugeinrichtung
zulässig ist: 75 kg
- 4.3 Verwendungsbereich: an einachsigen Anhängern mit
starrer Deichsel
~~oder mehrachsige Anhänger mit~~
~~schwenkbarer Deichsel~~
5. Kurze Beschreibung
- Mechanische Auflaufeinrichtung mit Gasdruckstoßdämpfer, ohne
Einrichtung nach 3.4. der Vorschriften (Rückfahrautomatik);
- Betätigungseinrichtung: verschiebbare Schubstange und
Umlenkhebel
- Ansprechschwelle: durch Widerstände der beweglichen
Teile und des Gasdruckstoßdämpfers



Anlagen:

- | | |
|---|--|
| 1) 1 Kennbild | vom 22.07.04 |
| 2) Prinzipschema | vom 07.06.04 |
| 3) Bauunterlagen gemäß Liste | vom 29.06.04 |
| 6. Prinzipschema der Auflaufeinrichtung | siehe Anlage 2) |
| 7. Auflaufweg | |
| s = | 80 mm |
| 8. Wegübersetzung | |
| 8.1 i_{H0} = | von 80/32 bis 80/23,67
= 2,5 bis 3,38 |
| 8.2 | entfällt |
| 9. <u>Prüfergebnisse</u> | |
| 9.1 Wirkungsgrad | η_{H0} = 0,93 |
| 9.2 Zusatzkraft | K = 173 N |
| 9.3 Größte Druckkraft | D_1 = 380 N |
| 9.4 Größte Zugkraft | D_2 = 1040 N |
| 9.5 Ansprechschwelle | K_A = 218 N |
| 9.6 Verlustweg und Leerweg | s" = - |
| 9.7 Effektiver Auflaufweg | s' = 80 mm |
| 9.8 Ein Überlastschutz nach 3.6 dieses Anhanges ist vorgesehen/
nicht vorgesehen. | |
| 9.8.1 | entfällt |
| 9.8.2 | entfällt |
| 10. <u>Prüflaboratorium:</u> | RWTÜV Fahrzeug GmbH
Technischer Dienst für Bremsanlagen
und Technischer Dienst für
Verbindungseinrichtungen und
Auflaufbremsen |



Prüfprotokoll Nr. AR 1036
Hersteller: BPW Bergische Achsen KG
Gerätetyp: AE 1,0-2



Blatt 3 von 3

11. Schlussbescheinigung:

Die vorstehend beschriebene Auflaufeinrichtung erfüllt die Vorschriften der Absätze 3.1, 3.2, 3.3, 4 und 5 der Vorschriften für Fahrzeuge mit Auflaufbremsanlagen in der Fassung der RKEG 98/12/EG.

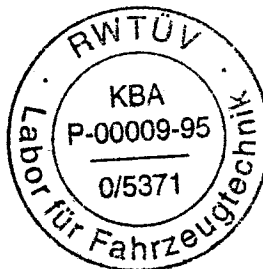
Das Prüflaboratorium ist für die oben genannte Richtlinie anerkannt von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland, unter DAR-Registriernummer: KBA-P 00009-95.

Essen, 23.07.2004
20640791/Cr

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
Technischer Dienst Verbindungseinrichtungen
und Auflaufbremsen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Conrads'.

Dipl.-Ing. W. Conrads
(Prüfingenieur)



Kennbild

Conrads 22.07.2004

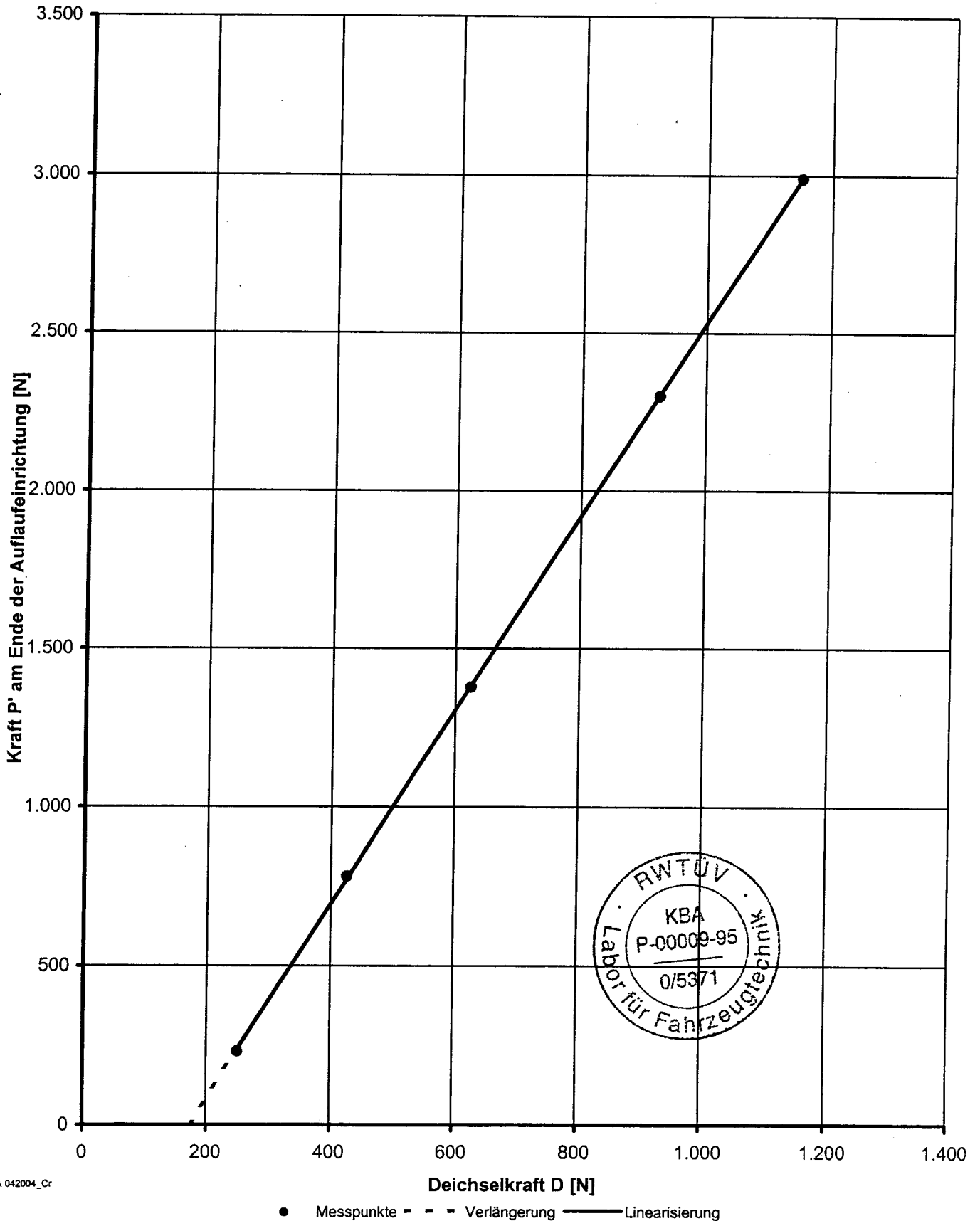
Auflaufeinrichtung Typ:
Hersteller:

AE 1.0-2
BPW Bergische Achsen KG
51674 Wien

Aufr.-Nr: 20640791

Kraft $P' [N] = 2.990$
Deichselkraft $D [N] = 1.150$
Zusatzkraft $K [N] = 173$

Hebelübersetzung: $i_{H0} = 3.3$
Wirkungsgrad: $\eta_{H0} = 1/i_{H0} \cdot [P'/(D-K)] = 0.927$





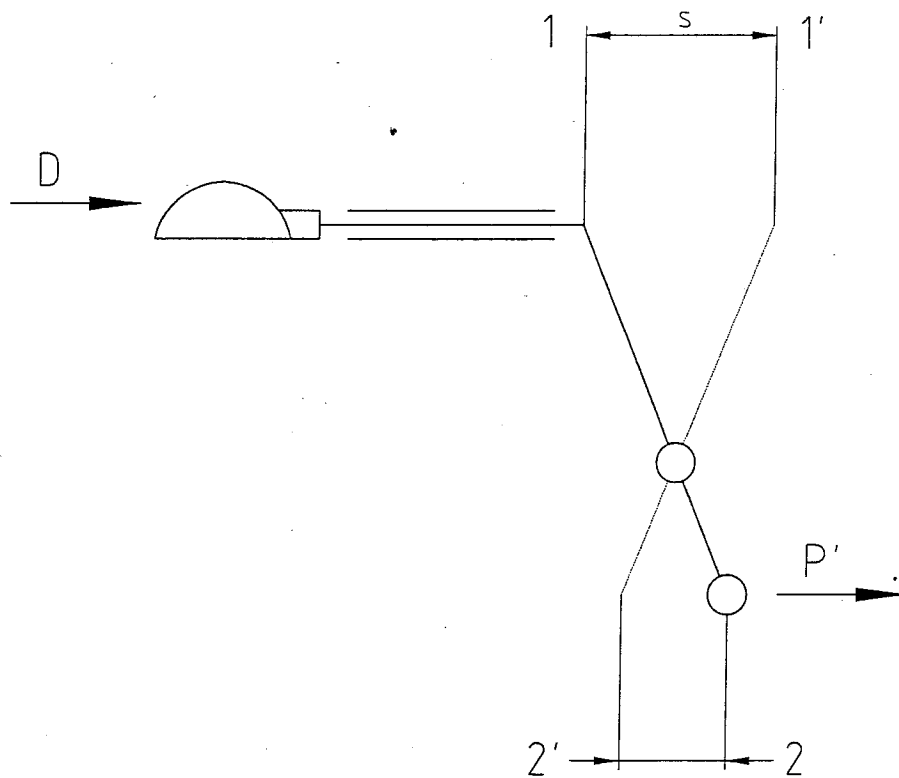
Prinzipschema

Typ: AE 1,0-2

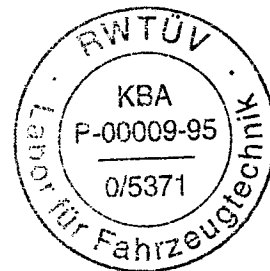
TE-AE1,0-2

1 Blatt Bl.-Nr. 1

BPW BERGISCHE ACHSEN Kommanditgesellschaft D-51674 WIEHL



$$i_{ho} = \frac{1 - 1'}{2 - 2'} = \frac{80}{32} \text{ bis } \frac{80}{23,67} = 2,5 \text{ bis } 3,38$$



0	-----	Datum 07.06.04	Datum 25.06.04
		Name Kolisko	Name Reduch
Revision	Datum	Erstellt	Genehmigt



Beschreibung

Auflaufeinrichtung Typ: AE 1,0-2

Hersteller:	BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft 51674 Wiehl
Typ:	AE 1,0-2
Verwendungsbereich:	An einachsigen Anhängern und Radbremsen mit wegabhängig Wirkenden Rückfahrssystem
Zulässiges Gesamtgewicht des Anhängers:	560 – 1000 kg
Statische Stützlast am Kuppelpunkt:	75 kg
Nutzbarer Auflaufweg:	$s' = 80$
Bereich der Wegübersetzung:	$i_h = 80/32 = 2,5$ bis $80/23,67 = 3,38$
Fahrgeschwindigkeit:	über 25 km/h
Betriebsbremsanlage:	Auflaufeinrichtung mit Stoßdämpfer Die Radbremsen werden über die Zugstange, Hebel und Bremsgestänge Betätigt
Ansprechschwelle:	Sie wird durch den Gasdruckstoßdämpfer gebildet

BPW Bergische Achsen
Kommanditgesellschaft

